

## Kultur

Warum gibt es in Bamberg eigentlich eine "Hölle"?

Ungewöhnliche Straßennamen gibt es viele, doch nur wenige Städte können von sich behaupten, eine eigene "Hölle" zu haben. Bamberg gehört dazu. Wir erklären Ihnen, was hinter dem Straßennamen steckt.



Kuriose Straßennamen gibt es viele. Darunter auch die Hölle in Bamberg.  
Foto: Susen Hartshauer

Immer wieder sorgt der Straßename "**Hölle**" bei Passanten und Touristen in Bamberg für Stirnrunzeln oder Belustigung. Doch was hat es mit der Bamberger *Hölle* eigentlich auf sich? Dieser Frage ist [inFranken.de](http://inFranken.de) nachgegangen.

Die Namensherkunft der "**Hölle**" ist nicht zu 100 Prozent sicher, erklärt uns die Stadtheimatpflegerin der Stadt Bamberg, [Stephanie Eißing](#). Der Name kommt aber wohl von dem ursprünglichen Hohlweg von der *Judenstraße* zum *Schulplatz*.

### Hölle in Bamberg:

#### Der Straßename kann verschiedene Ursprünge haben

Wie die Stadtheimatpflegerin weiter erzählt, gibt es dazu diverse Literatur unter anderem von dem verstorbenen Bamberger Gästeführer und Heimatschriftsteller [Wolfgang Wußmann](#). Laut [Wußmann](#) gibt es die Möglichkeit, dass sich der Name "**Hölle**" von der mittelalterlichen Bezeichnung "*Hül*", was "*Wasseransammlung*" bedeutet, oder von "*in der hel*" kommt, was so viel heißt wie "*entlegener Winkel*".

Wer in Bamberg schon einmal durch die Hölle gegangen ist, weiß, dass dies zutreffend ist. Das Gässchen mit seinen kleinen Wohn- und Pfarrhäuschen ist wirklich ein entlegener - aber schöner - Winkel in Bamberg.

Heute sind nach Quellenlage auch nur wenige weitere Informationen zur Hölle bekannt. Wie **Stephanie Eißing** erklärt, kann man aber davon ausgehen, dass in der "Hölle" eher arme Menschen wie Tagelöhner gelebt haben, die von Tag zu Tag neu nach Arbeit suchen mussten.

**Artikel von:** **Susen Hartshauser** **Veröffentlicht von:** Fränkischer Tag